

Neuseeland – Selbstfahrer Reise

19 Tage ab Auckland bis Christchurch oder umgekehrt

Tag 1 Ankunft Auckland

Ankunft um ...mit Ihrer gebuchten Fluggesellschaft
 Übernahme Ihres Mietwagens am Flughafen. Fahrt in die Innenstadt von Auckland.
Ü: Eden Park B&B, Auckland



Tag 2 Auckland - Dargaville - Waipua Kauriwald – Paihia F (240km, 4¼ Std.)

Sie verlassen am frühen Morgen die Großstadt Auckland und fahren über die Hafenbrücke entlang der Hibiskusküste und besichtigen (Fakultativ) das beliebte Kauri- und Pioniermuseum. Nachmittags erreichen Sie den Waipoua-Kauriwald, in dem neben den typischen Baumfarnen die gigantischen Kauribäume zu finden sind. Diese zählen nicht nur zu den mächtigsten Koniferen der Erde, sondern auch zu den naturgeschichtlich ältesten. Nach einem Rundgang durch den Wald fahren Sie weiter nach Opononi zum Naturhafen Hokianga. Der starke Westwind deponiert andauernd große Sandmassen, die sich am Eingang des Hokianga Harbour zu imposanten Dünen auftürmen. Weiterfahrt nach Paihia and der Bay of Islands. **Ü: Clearwater Retreat, Paihia**

Tag 3 Paihia zur freien Verfügung F

Heute unternehmen Sie eine Schiffsfahrt durch die idyllische Inselwelt der berühmten Bay of Islands, Neuseelands subtropischem Paradies. 144 kleine Inseln liegen in dieser malerischen "Bucht der Inseln", die auch Schauplatz vieler historischer Ereignisse war. Das klare, blaue Wasser und die wunderschönen Strände dieser Region faszinieren jeden Besucher. Sie erreichen die bizarre Felsinsel "Hole in the rock" und schipern bei gutem Wetter in durch das Loch in den Felsen hinein (optional). Alternativ können Sie eine Tagestour zum Cape Reinga unternehmen (optional).
Ü: Clearwater Retreat, Paihia



Tag 4 Paihia – Coromandel F (400km, 5.45 Std.)



Am Morgen fahren Sie in Richtung Coromandel. Bei gutem Wetter kann man von Auckland aus über dem Golf von Hauraki eine langgezogene Gebirgssilhouette erkennen. Diese Bergkette bildet das schmale Rückgrat der 80km langen Halbinsel Coromandel. Sie fahren entlang der Westküste der Halbinsel. Der Kontrast zwischen Stränden und saftig grünem Kulturland verleiht diesem Gebiet einen besonderen landschaftlichen Reiz.

Wir empfehlen eine kurze Fahrt entlang der Küste nach Hahei zum weißen Strand, wo Sie eine Bootsfahrt entlang der Küste unternehmen können. Besonders spektakulär ist "Cathedral Cove", eine bizarre skulpturierte Felsbucht. Die Brandungserosion hat die weichen Kreidefelsen eindrucksvoll ausgewaschen. In Abhängigkeit der Gezeiten können Sie am "Hot Water Beach" Ihr eigenen Hot Pool buddeln.

Ü: The Green House, Coromandel Town

Tag 5 Coromandel – Rotorua F (230km, 3½ Std.)

Sie verlassen die Coromandel Halbinsel in Richtung Rotorua. Wir empfehlen einen Zwischenstopp in Te Puke um die Kiwi-Fruchtplantage zu sehen (fakultativ). Rotorua ist bekannt wegen der lebendigen Maori-Kultur und den zahlreichen hochaktiven Thermalquellen und Geysiren. Vulkanische Ereignisse prägten diese Region. Sie übernachten heute in einer stilvollen charmanten Unterkunft abseits des Trubels. **Ü: Country Oaks, Rotorua**

Tag 6 Rotorua F

Auf Ihrer Exkursion wollen Sie die vielen Naturwunder dieser Region erkunden. In "Te Puia" sehen Sie farbige Sinterterassen, die Eruptionen der Geysire, das Blubbern in den Schlammlöchern und die stinkenden Dämpfe der Schwefelfumarolen (fakultativ). Am Abend empfehlen wir einen Abend mit den Maoris. Sie werden von Ihrer Unterkunft abgeholt und fahren zu einem Marae (Maori-Versammlungsplatz), erleben die Tänze und Lieder der Maori und nehmen an einem Hangi-Essen aus dem "Erdofen" teil (fakultativ). **Ü: Country Oaks, Rotorua**

Tag 7 Rotorua – Taupo - Napier
F
(250km, 3½ Std.)

Am Morgen verlassen Sie Rotorua und fahren in Richtung Taupo. Wir empfehlen die Besichtigung der Huka-Wasserfälle, wo sich der gewaltige Waikato Fluss durch eine enge Gebirgssenge zwingt. Weiterfahrt über eine Scenic-Route in den Ahimanawa Ranges nach Napier. Napier ist ein beliebter Ausflugsort an der Hawkes Bay und auch als Art Deco Hauptstadt der Welt bezeichnet. Napier wurde in diesem Stil 1931 nach einem verheerenden Erdbeben wiederaufgebaut. Das Gebiet der Hawkes Bay hatte den ersten kommerziellen Weinanbau in Neuseeland. Das Flussbett in der Heretaunga Ebene produziert eine Vielfalt von Fruchtweinen, und die umliegenden Hänge, exzellenten Wein für erstklassigen Chardonnay. **Ü: Kerry Lodge, Napier**

Tag 8 Napier - Martinborough
F
(280km, 4 Std.)

Heute brechen Sie früh auf und fahren in die Wairarapa, ein Farmgebiet aber auch Weinanbaugebiet. Das Gebiet der hatte in den 80-iger Jahren den ersten kommerziellen Weinanbau in Neuseeland. Die Ebene produziert eine Vielfalt von excellenten Pinot Noirs und Sauvignon Blanc mit einem typischen tropisch fruchtigen Geschmack. Den heutigen Tag können Sie individuell auf verschiedenen Weingütern dieser Region verbringen, um einige der köstlichen Weine zu probieren. **Ü: Oak House Homestay, Martinborough**

Tag 9 Martinborough – Wellington
F
(85km, 1½ Std.)

Weiterfahrt über die Rimutake Berge, eine spektakuläre Straße inmitten von Bergketten. Sie erreichen Wellington am Nachmittag. Sie haben den gesamten Nachmittag um die Stadt mit dem Auto oder auch zu Fuß zu erkunden.

Ü: The Nikau Palms B&B, Wellington

Tag 10 Wellington – Abel Tasman Nationalpark
F
(200km, 3¼ Std. & 3¼ Std. Fähre)

Am Morgen gehen Sie an Bord der Interislander Fähre in Richtung Südinsel durch die Marlborough Sounds, ein Gebiet "ertrunkener" Täler, das durch die geologische Absenkung eines Mittelgebirges entstanden ist. Von dem ursprünglichen Gebirge zeugen noch steile Bergkämme, die heute als schmale Halbinseln zwischen tiefen Meeresarmen vorspringen. Über den Queen Charlotte Drive fahren Sie weiter in Richtung Nelson und anschließend zum Abel Tasman National Park.

Ü: Golf View Chalet B&B, Motueka

Tag 11 Abel Tasman National Park
F


Wir empfehlen eine Bootsfahrt im Abel Tasman Nationalpark (fakultativ). Die herrliche Küstenlandschaft macht diesen Park zu einem der populärsten Feriengebiete Neuseelands. Ausgedehnte Wattflächen an den Mündungstrichtern der Flüsse wechseln mit meist goldgelben Sandstränden und einer stark zerklüfteten Felsküste. Mit dem Schiff geht es zunächst entlang der Küste in den Abel Tasman Nationalpark. Die einzigartige Küstenlandschaft ist zum Wandern besonders beliebt und deshalb wird nach der Schifffahrt eine leichte Wanderung durchgeführt, um intensiv die Schönheiten der goldenen Strände und Bays zu genießen. Rückfahrt mit dem Boot nach Kaiteriteri.

Ü: Golf View Chalet B&B, Motueka

Tag 12 Abel Tasman NP - Barrytown
F
(320 km, 4½ hrs)

Nach dem Frühstück fahren Sie weiter in Richtung Westküste, wobei Sie die spektakuläre Buller-Schlucht queren, bevor Sie Westport erreichen. Am Cape Faulwind können Sie zu einer Kolonie von neuseeländischen Pelzrobben wandern und, falls gewünscht, auch zum Leuchtturm. Sie lassen Westport hinter sich und fahren am malerischen Paparoa-Nationalpark entlang. Ein kurzer Spaziergang führt Sie zu den "Pancake Rocks" (Pfannkuchenfelsen: weiche Schichten wurden von der nagenden Tasman-See ausgespült). Bei Hochwasser bietet die aufgewühlte See hier ein spektakuläres Schauspiel. **Ü:**

Kallyhouse, Barrytown

Tag 13 Barrytown – Franz Josef Glacier
F
(245 km, 3½ hrs)

Sie fahren entlang der Westküste weiter und durchfahren historische Goldschürfergebiete. Die Westküste ist auch bekannt für ihre Jade oder Greenstone-Vorkommen. In Hokitika wird dieses edle Gestein zu wunderschönem Schmuck verarbeitet. In Franz Josef erreichen Sie die Südalpen und haben nun die Berge unmittelbar vor sich. "... eine große, hoch aufgeworfene Landmasse ..." schrieb der Holländer Abel Tasman in sein Bordbuch, als er

im Dezember 1642 als erster Europäer Neuseeland sichtete. Sein Kommentar bezog sich zweifellos auf die markante, langgezogene Gebirgskette der Südalpen. Südlich von Hokitika steigen ihre Gipfel abrupt auf eine Höhe von 3500m an. Als natürliche Wetterbarriere ist der Hochgebirgskamm für eines der extremsten Niederschlagsregime verantwortlich. Oberhalb der Schneegrenze sammeln sich große Eismassen, welche schnellfließende Talgletscher bilden. Der Franz Josef und der Fox Gletscher schieben sich - einzigartig in den gemäßigten Breiten - bis auf eine Meereshöhe von 300 m hinunter. **Ü: Fox Glacier Lodge, Fox Glacier**

Tag 14 Franz Josef – Queenstown **F** **(365km, 5 ½ hrs)**

Weiter führt Sie die Fahrt durch den Westland Nationalpark, welcher zum "Naturerbe der Menschheit" erklärt wurde. Sie fahren weiter durch die "schönste Regenwaldstrecke" der Welt und erreichen den Moeraki See. Über den Haast-Paß, Klima- und Wasserscheide der Südalpen, vorbei an den hohen Bergen des Aspiring Nationalparks erreichen Sie Queenstown am Nachmittag. Sie übernachten heute in einem Hotel unweit des Wakatipu See. Dieser wunderschöne See mit den umliegenden Remarkable-Bergen bestimmt die Landschaft Queenstowns. **Ü: Coronet View, Queenstown**



Tag 15 Queenstown **F**

Der Tag steht zu Ihrer freien Verfügung. Wir empfehlen eine Fahrt auf dem Lake Wakatipu mit dem historischen Dampfschiff TSS Earnslaw.

Ü: Coronet View, Queenstown

Tag 16 Queenstown – Te Anau **F** **(350 km, 4 ½ hrs)**

Kurze Fahrt nach Te Anau, dem Tor zum Fjordland National Park.

Heute haben Sie die Möglichkeit zu einer Fahrt auf dem Milford oder auf dem Doubtful Sound. Sie fahren in den Fjordland Nationalpark, Neuseelands größtem und zugleich unerschlossensten Nationalpark. Kaum eine Landschaft verkörpert besser den Begriff Wildnis als Fjordland. Im Westen dringen 14 Fjorde wie überlange Meereszungen tief in die Urwälder einer zerklüfteten Alpenwelt vor. Nicht weit steigen schneebedeckte Berggipfel über alpinen Grasmatten bis auf 2700 m an. Sie fahren entlang der spektakulären Milford Road. Am Homner Tunnel sieht man oft die frechen Keas, die einzigen Bergpapageien der Welt. Mittags legen Sie zur Scenic Cruise im Milford Sound ab und gleiten bis fast hinaus zur Tasman See. Genießen Sie die wildromantische Kulisse, welche von fast senkrechten Bergwänden, wie den Mitre Peak bestimmt wird. Sie erhalten ein Picnic-Lunch an Bord des Schiffes. (fakultativ). Nachmittag Rückkehr nach Te Anau. **Ü: Antler Lodge, Te Anau**

Tag 17 Te Anau – Twizel **F** **(370km, 5 hrs)**

Weitefahrt in das Inland durch das McKenzie Country. Spärliche Niederschläge lassen dieses Hochland als karge Steppenlandschaft erscheinen. Weite "Tussock"-Fluren, welche die Hügel wie einen Teppich umspannen, verwandeln die Landschaft in eine eigenartig anmutende inneralpine Beckenlandschaft. Am Pukaki-See haben Sie die Gelegenheit die grandiose Gletscherwelt des Mt. Cook zu bewundern. Die Maori nennen den mit 3754 m höchsten Berg Neuseelands "Aorangi", der "Wolkendurchbohrer". In diesem Landstrich voller Kontraste beenden Sie wieder einen ereignisreichen Tag. **Ü: Lake Ruataniwha Homestay, Twizel**



Tag 18 Twizel – Christchurch **F** **(280km, 4 ½ hrs oder mit Mt. Cook 450km, 6 hrs)**

Bevor Sie die Südalpen verlassen, fahren Sie noch zum Gletscher-See Tekapo. Sie befinden sich nun im McKenzie Country, einer Landschaftsform mit Steppencharakter. Soweit das Auge reicht, wiegt sich man hier das neuseeländische Bültengras (Tussockgras) im Wind. Besichtigen Sie die "Kirche zum Guten Hirten", eine der ältesten und sicher abgelegendsten Kirchen Neuseelands. Weiter führt Sie die Fahrt durch die ausgedehnten Farmländereien der Canterbury-Ebene nach Christchurch. In der "Englischsten Stadt außerhalb Englands", wie Christchurch auch gern genannt wird, sollten Sie auch zu den Port Hills fahren, um von dort herrliche Panorama Blicke über die Halbinsel Banks und Lyttelton Hafen zu genießen. **Ü: Home Lea B&B, Christchurch**

Tag 19 Christchurch – Rückflug **F**

Sie geben den Mietwagen am Flughafen ab und fliegen Ihrer nächsten Destination entgegen.

Eingeschlossene Leistungen:

- ✓ Mietwagen der Mittelklasse Nissan Pulsar oder Toyota Camry o.ä. Tag 1–19
- ✓ 18 x Übernachtung und Frühstück in B&B Unterkünften
- ✓ Fähre für Passagiere von Wellington nach Picton
- ✓ Unbegrenzte Kilometer, Mietwagen Versicherung (Selbstbehalt 0.-) außer der Glasversicherung, 12.5% GST

Nicht eingeschlossene Leistungen:

- × Mit "optional" bzw. "fakultativ" angegebene Aktivitäten
- × Benzin
- × Mietwagen auf der Fähre (wird in Wellington abgegeben; in Picton wird ein neues Fahrzeug bereitgestellt sein)

Kombimöglichkeit mit:

Unser Verlängerungsvorschlag wäre ein Aufenthalt auf einer Südseeinsel z.B. Rarotonga, Cook Islands mit der wunderschönen Lagune Aitutaki; oder auch die Fidji-Inseln haben sehr viel zu bieten.
 Oder auch mit einem Stopover auf den Langstreckenflügen

Wir bieten Ihnen gerne passende Flüge und Stopover – Programme an.

***Verfügbarkeit und Preise sind abhängig vom gewünschten Reisezeitraum und der Verfügbarkeit der Flugklasse.
 Gerne erstellen wir Ihnen ein Angebot. Sprechen Sie uns an!***

Weitere Mietwagenrundreisen



18 Tage Auf eigene Faust!

Geländewagenrundreise - Mit unserem Partner Rest New Zealand können Sie Neuseeland unabhängig und doch bestens organisiert entdecken. Ab Auckland / bis Christchurch.



22 Tage Auf eigene Faust!

Geländewagenrundreise - Mit unserem Partner Rest New Zealand ist ihre Reise perfekt vorbereitet. Sie erhalten detaillierte Informationen vor Ort. Ab Auckland / bis Christchurch.



24 Tage Neuseeland im Wohnmobil entdecken!

Camperreise - Entdecken Sie Neuseeland ganz flexibel im Campervan; im Hi-Top Camper oder im Camper mit Dusche und WC. Von Christchurch nach Auckland.



24 Tage Neuseeland mal ganz anders!

Mietwagenrundreise - Vom hohen Norden bis in den tiefen Süden sehen Sie das 'ganze' Neuseeland.

Wir übernehmen die Organisation - Sie genießen die Landschaft!



25 Tage Hike & Drive!

Geländewagen- und Wanderreise - Neuseelands hautnah erleben! Kombinieren Sie Abenteuer, Komfort, Unabhängigkeit und körperliche Aktivität. Ab Auckland/bis Christchurch